

Spendenparlament sorgt für „Bescherung“

Elf soziale Projekte erhalten finanzielle Förderung

Kiel. Ein Parlament ohne zänkische Debatten, das auch noch Geld zu verteilen hat: ein Traum und doch wahr. Das Spendenparlament ist so ein Gremium, das bei seiner jüngsten Sitzung eine vorweihnachtliche Bescherung sozialer Einrichtungen in Kiel vornahm. Die Finanzkommission des Gremiums hatte gute Vorarbeit geleistet. Aus mehr als 40 Bewerbungen zur finanziellen Unterstützung sozialer Projekte mit einem Gesamtvolumen von über 100 000 Euro hatte sie elf ausgewählt, die alle der kritischen Prüfung der Parlamentarier standhielten und Spenden in Höhe von fast 23 000 Euro einheimsten.

Und so wurden die Spenden verteilt: 1500 Euro gingen an das Brückenteam der **Heinrich-Schwesternschaft des DRK** als Zuschuss für den Ankauf eines Autos zum Besuch von Familien mit schwerstkranken Kindern. 910 Euro stehen dem **Verein Iriss** zur Verfügung, um damit Tanzangebote mit zehn Veranstaltungen für psychisch erkrankte Frauen zur Verbesserung ihres Körpergefühls zu finanzieren. Der **Leselernhilfe-Verein Mentor** erhielt 3290 Euro zur Anschaffung neuer oder Aufstockung alter Bücherkisten, um leseschwache Schüler an derzeit 17 Schulen zu unterstützen.

Mit 1800 Euro kann der **Verein für trauernde Kinder** Mitarbeiter schulen und einen neuen Trauerkoffer zur

Betreuung von Kindern anschaffen, die einen Todesfall verkraften müssen.

Zur Ausrichtung von Weihnachtsfeiern in Gemeinschaft für Obdachlose oder einsame Menschen erhielt die **Kreisarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege** 2000 Euro.

Mit 1785 Euro kann nun der **Verein Odyssee** Segelboote reparieren und austatten, um sie bei der Betreuung von Drogenabhängigen zu nutzen.

Ein Stelzenhaus für Kinder in Gaarden kann der **Kinder- und Jugendhilfe-Verband** nun mit Hilfe nicht vermittelbarer Langzeitarbeitsloser und einer Spende von 950 Euro errichten.

Die **Tiertafel Kiel** erhielt 2000 Euro, um damit Tierfutter oder Tierarztbehandlungen für Menschen zu finanzieren, die dafür keine Mittel zur Verfügung haben.

Mit einer Spende von 3500 Euro will der **Post- und Telekom-Sportverein** Spezialrollstühle und eine höhenverstellbare Bank anschaffen sowie Räume barrierefrei ausstatten, um Menschen mit Behinderungen Rollstuhltanzkurse anzubieten.

Der **Caritasverband** kann mit 2140 Euro im Jugendtreff Holtenau einen Kursus zur modischen Aufarbeitung gebrauchter Kleidung finanzieren.

Eine einwöchige Ferienfreizeit für Kinder finanziert die **Stadtteilgenossenschaft Gaarden** mit einer Spende in Höhe von 2680 Euro. kúp